

PRESSEMELDUNG

26. APRIL 2022 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER HEILIGKREUZTAL: MEHR SORGSAMKEIT IM UMGANG

Kloster Heiligkreuztal

Achtsamkeit im Umgang mit kulturellem Erbe: Vorfall in Kloster Heiligkreuztal

Kloster Heiligkreuztal, ein Monument der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, beherbergt eine kostbare Ausstattung. In der Bruderkirche und dem dort befindlichen Klostermuseum war Ostermontag eine private Besuchergruppe zu Gast, die durch einen sorglosen Umgang einen erheblichen Schaden verursachte. Verschiedene Exponate mussten an eine andere Stelle verbracht werden und das Museum in der Bruderkirche ist derzeit geschlossen.

MONUMENTE BEWAHREN UND ÖFFNEN

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg haben es sich zur Aufgabe gemacht, das kulturelle Erbe des Landes vielen Menschen nahe zu bringen und die historischen Monumente und ihre Ausstattung möglichst authentisch zu bewahren. Die beeindruckende Klosteranlage von Heiligkreuztal ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Hier finden sich rare und kostbare Zeugnisse der intensiven Frömmigkeit, die um 1300 in den oberschwäbischen Nonnenklöstern herrschte. „Die Monumente für alle zugänglich zu machen, ist eines unserer größten Anliegen. Dabei auch auf den notwendigen Schutz zu achten und entsprechende Maßnahmen vorzunehmen, ist sehr wichtig. Dies gelingt nur dann, wenn auch unsere Gäste sich ihrer Verantwortung bewusst sind“, so Michael Hörmann, Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg.

RESTAURIERUNG MIT SORGFALT UND RUHE

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

26. APRIL 2022 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER HEILIGKREUZTAL: MEHR SORGSAMKEIT IM UMGANG

Am Ostermontag hat sich eine private Gästegruppe unerlaubterweise hinter dem Chorgestühl auf der Nonnenempore aufgehalten. Das Personal des Museums in der Bruderkirche wurde durch ein Poltern auf das unvernünftige Verhalten der Gruppe aufmerksam. Vermutlich fielen dadurch Putzbrocken im hinteren Bereich des Museums auf die sich dort befindlichen kostbaren Reliquiare. Die Schätze wurden an eine andere Stelle verbracht und das Museum vorerst für Kloster Gäste gesperrt, um Restaurierungsmaßnahmen im Raum vornehmen zu können. Zudem müssen die Stücke begutachtet und mit äußerster Sorgfalt gereinigt werden. „Mit der Schließung verschaffen wir uns Zeit, um sensibel und verantwortungsvoll mit den entstandenen Schäden umzugehen“, so Hörmann.

DAS NONNENKLOSTER HEILIGKREUZTAL

Oberschwaben ist bekannt für seine Klöster. Dazu gehört auch Kloster Heiligkreuztal, das zu den am besten erhaltenen Klosteranlagen des Spätmittelalters zählt. Die Kloster Gäste sind oft beeindruckt von der Schlichtheit und Eleganz der Anlage und des hochgotischen Münsters, das aus der Anfangszeit des 14. Jahrhunderts stammt. Das Gebäude mit seinen drei Altären und die kostbaren Kunstwerke der Zisterzienserinnen bieten einen authentischen Einblick in das fromme Leben des Spätmittelalters.

SERVICE UND INFORMATION

ÖFFNUNGSZEITEN

Kloster

Ganzjährig

Mo – So, Feiertag 9.00 bis 19.00 Uhr

Klosterkirche

Ganzjährig

Mo – So, Feiertag 8.00 bis 17.00 Uhr

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

26. APRIL 2022 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER HEILIGKREUZTAL: MEHR SORGSAMKEIT IM UMGANG

Museum in der Bruderkirche

derzeit geschlossen

EINTRITT

Kloster

Eintritt frei

HINWEIS

Seit dem 3. April 2022 gelten bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg folgende Corona-Regeln: Wir möchten auch gefährdeten Menschen und vulnerablen Gruppen weiterhin einen möglichst sicheren Aufenthalt bei uns ermöglichen. Die Maske ist ein effizientes Mittel, um sich und andere vor Infektionen zu schützen. Gerade in Innenräumen ist sonst die Ansteckungsgefahr hoch. Vor dem Hintergrund der hohen Infektionszahlen halten wir deshalb an der Maskenpflicht in Innenräumen bis auf Weiteres fest. Bitte beachten Sie, dass für Personen über 18 Jahren die Pflicht zum Tragen von FFP2-Masken gilt (oder vergleichbar, bspw. KN95-/N95-/KF94-/KF95-Masken).

KONTAKT

Kloster Heiligkreuztal

Am Münster

88499 Altheim-Heiligkreuztal

www.klosterheiligkreuztal.de

www.schloesser-und-gaerten.de

3/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).